

# Inhalt

Vorwort

*Seite 8*

1 Der unbekannte Angeklagte

*Seite 11*

2 Von Halberstadt nach Parchim

*Seite 23*

3 Roßbach und die Feme

*Seite 32*

4 In Weimar ein neuer Anfang

*Seite 44*

5 Einzug ins Braune Haus

*Seite 52*

6 Vom unbekanntem Pg. zum Reichsleiter

*Seite 75*

7 Friedliches Obersalzberg-Idyll

*Seite 97*

8 Harte Arbeit mit Ellbogen

*Seite 116*



9 Der Haustyrann

*Seite 123*

10 Gegen Christen und Juden

*Seite 135*

11 Der Kriegsgewinnler

*Seite 147*

12 Der Günstling räumt auf

*Seite 165*

13 Hitler war sein Gott  
*Seite 190*

14 Der Schreibtischmörder  
*Seite 200*

15 Slawen sind Sklaven  
*Seite 210*

16 Am Ziel: Sekretär des Führers  
*Seite 228*

17 Die Peitsche für die Gauleiter  
*Seite 248*

18 Volkssturm  
*Seite 261*

19 Die Moral der „Goldfasanen“  
*Seite 280*

20 „Onkel Heinrich“, Freund auf Zeit  
*Seite 291*

21 Der heimliche Herrscher  
*Seite 303*

22 Zwei Tote auf der Brücke  
*Seite 321*

*Nachwort*

Wie ich Martin Bormann fand  
*Seite 343*

*Anhang*

Bildnachweis  
*Seite 352*

Bildteil  
*Seite 353*

## *Dokumente*

**Teil A: Schlußbericht der Frankfurter Staatsanwaltschaft unter dem Aktenzeichen Js 11/61 (GStA Ffm.) in der „Strafsache gegen Martin Bormann wegen Mordes“ vom 4. April 1973**

*Seite 385*

**Teil B: Vollständig wiedergegebene Dokumente aus der Zeit vom 5. Oktober 1932 bis 15. April 1945 (in Auswahl)**

*Seite 446*

**Verzeichnis der vom Autor befragten Personen**

*Seite 493*

**Literaturverzeichnis**

*Seite 494*

**Personenregister**

*Seite 502*